

Bitte unterstützen Sie die Studie mit Videos Ihrer Kinder!

Je mehr Videomaterial wir analysieren können, umso mehr lernen wir über die frühe Entwicklung. Wir beobachten in den Videos z.B., wie Kinder zu lächeln, zu sitzen oder zu krabbeln beginnen.

Wir sind uns bewusst, dass Sie mit der Weitergabe von Familienvideos Ihre Privatsphäre mit uns teilen. Wenn Sie uns Videomaterial Ihres Kindes zur Verfügung stellen, werden sämtliche Aufnahmen und Informationen zu Ihrem Kind:

- ▶ streng vertraulich behandelt und ausschließlich für Forschungszwecke verwendet.
- ▶ so gespeichert und verarbeitet, dass höchstmögliche Datensicherheit gewährleistet wird und die geltenden Richtlinien der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) eingehalten werden.
- ▶ nur in unserem Labor bearbeitet und nicht weitergegeben.

BEI FRAGEN

- ▶ zur Studie
- ▶ zu Ihrer Teilnahme
- ▶ zur sicheren Übermittlung Ihrer Daten

stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Bitte rufen Sie an oder schreiben Sie uns.

**Herzlichen Dank,
dass Sie uns unterstützen!**

KONTAKT

Systemische Ethologie und Entwicklungswissenschaft

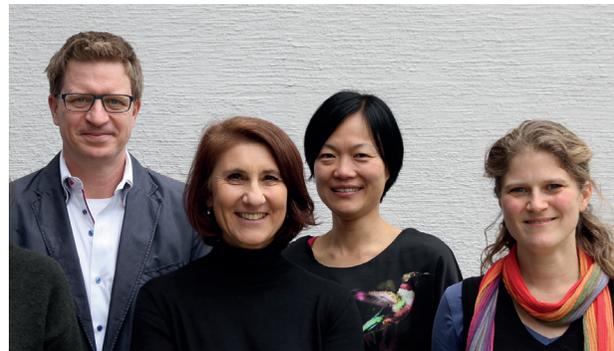
Universitätsmedizin Göttingen
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und Psychotherapie
Von-Siebold-Straße 5, 37075 Göttingen

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Dr. Peter B. Marschik
Univ.-Prof. Dr. Luise Poustka
Dr. Dajie Marschik

Studienkoordination

Dr. Sigrun Lang
Telefon 05 51 / 39-6 53 94
kiju.videostudie@med.uni-goettingen.de



von links: Univ.-Prof. Peter B. Marschik, Univ.-Prof. Luise Poustka (Klinikdirektorin), Dr. Dajie Marschik, Dr. Sigrun Lang

FRÜHKINDLICHE ENTWICKLUNG

Die ersten Monate und Jahre
meines Kindes
Eine Videostudie



Eine Studie der Forschungsgruppe
**Systemische Ethologie und
Entwicklungswissenschaft**
der Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

WER WIR SIND, WAS WIR TUN!

Wir, die Forschungsgruppe **Systemische Ethologie und Entwicklungswissenschaft (SEE)** der Universitätsmedizin Göttingen unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Dr. Peter B. Marschik, laden Sie herzlich ein, an unserer Studie *Frühkindliche Entwicklung* teilzunehmen.

Wir beschäftigen uns seit vielen Jahren mit der Entwicklung des jungen Nervensystems, der frühkindlichen Entwicklung und der Früherkennung von Entwicklungsstörungen. Dafür sammeln und analysieren wir Videos von Kindern, welche die Eltern in der frühen Kindheit aufgenommen haben.

WAS SIND UNSERE ZIELE?

Durch langjährige Erforschung der Entwicklungsverläufe verschiedener Fähigkeiten, wie z.B. der motorischen oder Sprachentwicklung, wissen wir, dass bereits innerhalb der ersten Lebensmonate wichtige Veränderungen in diesen Entwicklungsbereichen stattfinden.

Mit unserer Studie möchten wir neue Kenntnisse über frühe Entwicklungsschritte und darüber, wie diese aufeinander aufbauen, gewinnen.



WIE KÖNNEN SIE UNS HELFEN?

Für unsere Forschungsarbeit benötigen wir die Unterstützung von möglichst vielen Eltern, die Videoaufnahmen ihrer Kinder zur Verfügung stellen.

Videos in allen Situationen, auf denen Ihr Kind zwischen 0 und 24 Monate alt und gut erkennbar ist, helfen uns! Andere Personen können natürlich mit im Bild sein.

Zusätzlich werden wir Sie bitten, einen Fragebogen über die ersten Lebensjahre Ihres Kindes auszufüllen.



WAS ANALYSIEREN WIR?

- ▶ Die frühkindliche Motorik, Lautentwicklung, und soziale Interaktion
- ▶ Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Entwicklungsbereichen

Wir freuen uns darauf, Ihnen in einem persönlichen Gespräch mehr über uns und die Studie zu erklären.

Bitte rufen Sie an oder schreiben Sie uns eine E-Mail!
Telefon 05 51 / 39-6 53 94
kiju.videostudie@med.uni-goettingen.de

WER KANN TEILNEHMEN?

Alle Familien, die Videoaufnahmen ihres Kindes/ihrer Kinder aus den ersten zwei Lebensjahren haben, sind herzlich eingeladen mitzumachen.

WIE KÖNNEN SIE TEILNEHMEN?

Wenn Sie uns Videomaterial Ihres Kindes zur Verfügung stellen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Wir erklären Ihnen dann gerne, wie Sie uns die Daten Ihres Kindes auf sicherem Wege zukommen lassen können.

NUTZEN DER STUDIE

Ihre Teilnahme ist wichtig!

Die mit Ihrer Hilfe gewonnenen Erkenntnisse können uns in Zukunft dabei helfen, frühe Veränderungen in der kindlichen Entwicklung zu erkennen und besser zu verstehen. Dadurch können wir Kinder mit Entwicklungsabweichungen und ihre Familien besser und gezielt unterstützen.

